

**August Wilhelm von Schlegel an Auguste Luise Adolfine von Flotow  
Bonn, 2. Juli [zwischen 1837 und 1842]**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Absende- und Empfangsort erschlossen. - Datierung: Auguste von Flotows Aufenthalt in Bonn.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Weimar, Klassik Stiftung Weimar, Goethe- und Schiller-Archiv
<i>Signatur</i>	GSA 96/3650
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1728">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1728</a> .

[1] Gnädige Frau!

Ich bin Ihnen sehr dankbar. Die mitgebrachten Gäste werden unendlich willkommen seyn. Ich werfe es mir vor, nicht gleich bei der Einladung an Fr. Gräfin Kalnein gedacht zu haben. Aber Sie wissen wohl, alte Leute sind vergeßlich. Möchte Ihre Fräulein Tochter nicht dennoch mitkommen? Die Gesellschaft ist klein, und wir sind an keine Zahl gebunden.

Ehrerbietigst

Schlegel

d. 2 Jul. Morgens

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] [leer]

**Namen**

Hagedorn, Anna Laura Elisabeth von (geb. von Flotow)

Kalnein, Helene von (geb. von Coopmann)

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors